

Evangelisches Pfarramt Gauangelloch

für die Kirchengemeinden Gaiberg und Gauangelloch

Elke Peters

Vorsitzende Kirchengemeinderat Gaiberg

69181 Leimen

Ochsenbacher Str. 4

Tel. 06226/2656

Fax 06226/991953

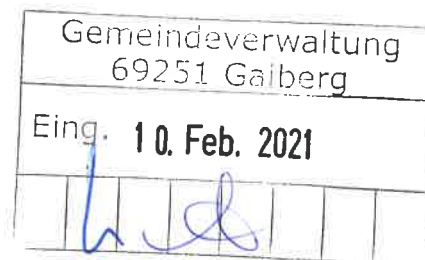
gauangelloch@kbz.ekiba.de

Gemeinde Gaiberg

Hauptstraße 44

69251 Gaiberg

03. Februar 2021



Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Müller-Vogel,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

der Gaiberger „Wappenbaum“, die historische Linde, befindet sich auf dem Gelände der evangelischen Kirchengemeinde. Das Alter der Linde wird auf ca. 200 - 250 Jahre geschätzt. Die schon geschädigten Äste ragen weit über die Hauptstraße und werden durch Stahlseile gesichert. Schon vor Jahren wurde überlegt, den Baum aus Sicherheitsgründen zu fällen und eine neue Linde zu pflanzen. Die Linde ist aber als eines der beiden Gaiberger Naturdenkmäler ausgewiesen, bei der Gaiberger Bevölkerung sehr beliebt und prägt das Bild unserer Ortsmitte. Um die Verkehrssicherheit trotzdem auf dem Gehweg und der Straße zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Begutachtung und bei Bedarf die Pflege durch eine qualifizierte Fachfirma notwendig.

In der Vergangenheit wurden die Kosten für diese Maßnahmen ausschließlich von der politischen Gemeinde getragen, zum Teil wohl auch mit Zuschüssen der Unteren Naturschutzbehörde. Zu Zeiten von Pfarrer Beisel wurden vom Pfarramt weder die Anfragen des Bürgermeisteramts beantwortet noch erfolgte ein Dankeschön für die Kostenübernahme durch die politische Gemeinde. Dies führte natürlich zur Verärgerung und das bedauern wir sehr.

Der Aufwand und die Kosten, die durch die Linde der evangelischen Kirchengemeinde entstehen, sind nicht unerheblich. Auf Wunsch der Gemeinde Gaiberg übernehmen wir bei Trockenheit die regelmäßige Wässerung des Baumes. Die Wasserkosten trägt bisher auch die Kirchengemeinde. Von April bis Dezember wirft der Baum erhebliche Mengen von Blüten und Blättern ab. Bei Wind und Sturm muss außerdem unser Kirchengelände sowie der Gehweg und die Bushaltestelle von abgestorbenen oder abgebrochene Zweigen und Ästen gereinigt werden.

Dazu kommen indirekte Schäden. Schon wenige Jahre nach der letzten Kirchenrenovierung war unser Kirchturm durch den Schatten und die Feuchtigkeit des großen Baumes wieder sehr unansehnlich. Leider dürfen wir Turm und Kirche nicht mit einer heute üblichen wetterfesten und schmutzabweisenden Farbe streichen, sondern müssen wegen des Denkmalschutzes historische Farben verwenden, die entsprechend anfällig sind. Das Wurzelwerk hat die großen Sandsteinplatten auf dem Vorplatz hochgedrückt, so dass diese nun neu verlegt werden müssen. Das sind Kosten, die nicht über unseren Haushalt ausgeglichen werden können, sondern zu Lasten unserer Rücklagen gehen, die wir dringend für die Renovierung unserer Kirche und unserer Gemeinderäume benötigen.

Deshalb stellt die evangelische Kirchengemeinde Gaiberg den Antrag an die Gemeinde Gaiberg, dass die Kosten der Pflege- und Sicherungsmaßnahmen für die Linde, wie auch in der Vergangenheit geschehen, dauerhaft von der Gemeinde Gaiberg übernommen werden.

Freundliche Grüße

Elke Peters

Vorsitzende des Kirchengemeinderates
Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg

Scheffelweg 4

69251 Gaiberg

Phone: 06223 999 0990

Mobil: 0178 144 0822

elke.peters@kbz.ekiba.de

Vorlage Sitzung
März

Von: Wenning, Alexander

Gesendet: Dienstag, 15. September 2020 14:45

An: 'Peters, Elke' <Elke.Peters@kbz.ekiba.de>; 'pfarramt@gau-gai-go.de' <pfarramt@gau-gai-go.de>

Cc: Gemeinderaete <Gemeinderaete@Gaiberg.de>; Müller-Vogel, Petra <mueller-vogel@Gaiberg.de>

Betreff: Linde Ortsmitte

Sehr geehrter Herr Pfarrer Beisel,
sehr geehrte Frau Peters,

wie bereits telefonisch erwähnt liegt mir nun die zwei Angebote für Baumpflegearbeiten für die Linde in der Ortsmitte vor. Leider hat, wie von mir befürchtet die untere Naturschutzbehörde eine Kostenbeteiligung mit dem Verweis es handelt sich hierbei um eine Sicherungsmaßnahme im Rahmen der Verkehrssicherheit und nicht um eine langfristige Erhaltungsmaßnahme leider abgelehnt. Diese Auffassung herrschte vor meinen Urlaub. Ich habe zu diesem Thema nochmals mit Herrn Weidenthaler heute persönlich gesprochen, konnte hier allerdings keine Änderung der Auffassung in den letzten drei Wochen erreichen.

Der Forstbetrieb Bokarius bietet die Arbeiten für 4.750,43 € Das Unternehmen Baum Braun für 2.748,04 € wobei ich hier noch einen Rabatt von 15 % erreichen konnte somit, 2.335,83 €. Allerdings sind die Materialkosten für das Austauschen der Kronensicherung bis 50 m im Preis enthalten. Während das Unternehmen Braun dies nur als Eventualposition aufführt.

Ich bitte Sie die Angebot als zuständiger Grundstückseigentümer und Auftraggeber zu prüfen. Wie ich Ihnen, sehr geehrte Frau Peters, telefonisch mitgeteilt habe, kann ich mir durchaus vorstellen, dass sich der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg wie ich ihn einschätze hier an den anstehenden Kosten beteiligt.

Gerne können wir hierzu einmal telefonieren.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Wenning

Hauptamtsleiter

Ratschreiber und Fachbeamter der Gemeinde Gaiberg

Gemeinde Gaiberg

Hauptstr. 44

69251 Gaiberg

Tel: + 49 (0) 6223/95 01-25

Fax: + 49 (0) 6223/95 01-40

e-mail: wenning@gaiberg.de

DIESE EMAIL IST VERTRAULICH UND KANN DEM BERUFSGEHEIMNIS UNTERLIEGEN. WENN SIE NICHT DER VORGESEHENE ADRESSAT SIND, BENACHRICHTIGEN SIE UNS BITTE UNVERZUEGLICH MITTELS EMAIL UND LOESCHEN SIE DIESE NACHRICHT AUS IHREM SYSTEM.

THIS EMAIL IS CONFIDENTIAL AND MAY ALSO BE LEGALLY PRIVILEGED. IF YOU ARE NOT THE INTENDED RECIPIENT, PLEASE NOTIFY US IMMEDIATELY BY EMAIL AND DELETE THIS MESSAGE FROM YOUR SYSTEM.

CE MESSAGE ELECTRONIQUE ET TOUS LES FICHIERS JOINTS AINSI QUE LES INFORMATIONS CONTENUES DANS CE MESSAGE (CI APRES "LE MESSAGE"), SONT CONFIDENTIELS ET DESTINES EXCLUSIVEMENT A L'USAGE DE LA PERSONNE A LAQUELLE ILS SONT ADRESSES. SI VOUS AVEZ RECU CE MESSAGE PAR ERREUR, MERCI DE LE RENVoyer A SON EMETTEUR ET DE LE DETRUIRE. TOUTES DIFFUSION, PUBLICATION, TOTALE OU PARTIELLE OU DIVULGATION SOUS QUELQUE FORME QUE SE SOIT NON EXPRESSEMENT AUTORISEES DE CE MESSAGE, SONT INTERDITES.

↳ Bewusstsein → BIT-ING

-Anruf von Fr. Peters. Kirche wird intern beraten. h

L